

Wer Sicherheit sagt, muss erklären, was er meint.

NEUAUFLAGE

Internationale Sicherheit und Frieden

Definitionen von A–Z

Von Univ.-Prof. Dr. Heinz Gärtner

5., vollständig aktualisierte Auflage 2026,

ca. 404 S., brosch., ca. 29,90 €

ISBN 978-3-7560-3430-7

E-Book 978-3-7489-6454-4

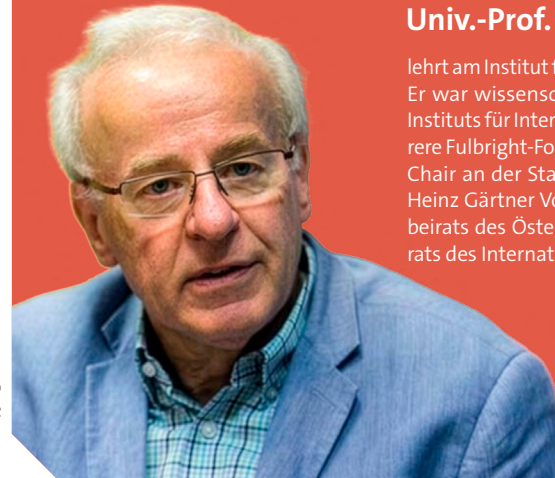
(Studienkurs Politikwissenschaft)

Erscheint ca. März 2026

Dieses Buch macht Studierenden und Expert:innen wissenschaftliche Definitionen über Frieden und Sicherheit leicht zugänglich.



Copyright: Foad Ashtari



Univ.-Prof. Dr. Heinz Gärtner

lehrt am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien. Er war wissenschaftlicher Direktor des Österreichischen Instituts für Internationale Politik. Zudem bekleidete er mehrere Fulbright-Forschungsstipendien und hatte die Austrian Chair an der Stanford University inne. Unter anderem ist Heinz Gärtner Vorsitzender des Strategie- und Sicherheitsbeirats des Österreichischen Bundesheeres sowie des Beirats des International Institute for Peace (IIP) in Wien.

Drei Fragen, drei Antworten.

Was ist die Grundidee des Buches?

„Die Idee des Buches ist, die wichtigsten wissenschaftlichen Definitionen von Konzepten zu internationaler Sicherheit und Frieden darzustellen und die wissenschaftlich-politische Debatte dazu zusammenzufassen.“

Woher kam die Anregung zu diesem Buch?

„Als Betreuer unzähliger Seminararbeiten sowie Diplomarbeiten und Dissertationen stellte ich fest, dass Studierende der Politikwissenschaft zunehmend Definitionen aus dem Internet entnehmen. Für wissenschaftliche Arbeiten ist das ungenügend. Dieses Buch gibt den Lesern eine Hilfestellung, wichtige Definitionen und Quellen auszuwählen, die auch wissenschaftlich zitierbar sind, bevor Internetwörterbücher und KI verwendet werden. Das Wörterbuch soll dazu beitragen, Mehrdeutigkeiten und Unbestimmtheiten zu benennen und zu reduzieren.“

Wie ist das Buch organisiert?

„Das vorliegende Lexikon enthält etwa 800 Begriffe mit über 1000 Definitionen, dazugehörigen Erklärungen, Literaturangaben und etwa 5000 Querverweisen. Sie erfassen den jeweiligen Diskussionsstand in Definitionen und Erklärungen. Der Zweck des Lexikons ist es, die spezialisierten Definitionen kurz und verständlich zu erläutern. Hilfreich für die wissenschaftliche Forschung sind die umfassenden Querverweise zu anderen Begriffen. Damit werden Zusammenhänge hergestellt, die in der Literatur, die vorwiegend ein Thema behandelt, zumeist nicht sichtbar sind.“